

## Haftungsausschluss:

Um eForms-Formulare zu übertragen, ist laut Europäische Kommission das offizielle XML-Format zu nutzen. Die folgende HTML-Darstellung ist aus diesem XML-Format generiert und basiert auf den Veröffentlichungen des SDK-DE und dem eForms-Notice-Viewer von TED. Dies wurde nur stichpunktartig geprüft, es gibt keinerlei Gewähr für die Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der HTML-Darstellung.

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Südwestrundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Anstalten des öffentlichen Rechts auf Landesebene*

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** *Freizeit, Sport, Kultur und Religion*

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Instrumententransporte für den Südwestrundfunk

**Beschreibung:** Der SWR beabsichtigt, einen Rahmenvertrag für die im laufenden Orchesterbetrieb erforderlichen Instrumententransporte abzuschließen. Zum Leistungsumfang gehören im Wesentlichen: Zum Leistungsumfang gehören im Wesentlichen: • Verladen und Transportieren von verschiedenen Instrumenten • Abholen der Instrumente aus den Räumlichkeiten der Proben-/Spielorte und Abstellen in den Räumlichkeiten der Proben-/Spielorte • Selbständige Routen- und Reiseplanung • Abwicklung der Zollformalitäten • Einholung von Sondergenehmigungen • Buchung von Schiffsfähren Ziel der Ausschreibung ist es, einen Anbieter zu finden, der nachweislich in der Lage ist, die Musikinstrumente zu den Probe- und Veranstaltungsorten des SWR Symphonieorchesters zu transportieren. Ein behutsamer und fachgerechter Transport mit modernem Equipment, zum Teil auch mit klimatisierten Ladeflächen, und der Einsatz von qualifiziertem Personal ist dabei Grundvoraussetzung für die Leistungserbringung.

**Kennung des Verfahrens:** 62ed6ee6-9796-4682-8948-1a0b33bf5a2a

**Interne Kennung:** EU-A/P 07/2024

**Verfahrensart:** *Offenes Verfahren*

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 60100000 *Straßentransport/-beförderung*

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**NUTS-3-Code:** *Stuttgart, Stadtkreis (DE111)*

**Land:** *Deutschland*

## Allgemeine Informationen

### 2.1.6 Ausschlussgründe

*Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:* Weitere zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sind Anlage 1 der Vergabe- und Vertragsunterlagen zu entnehmen.

## 5 Los

### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

**Titel:** Instrumententransporte für den Südwestrundfunk

**Beschreibung:** Der SWR beabsichtigt, einen Rahmenvertrag für die im laufenden Orchesterbetrieb erforderlichen Instrumententransporte abzuschließen. Zum Leistungsumfang gehören im Wesentlichen: • Transporte von verschiedenen Instrumenten des SWR Symphonieorchesters • Selbständige Routen- und Reiseplanung • Abwicklung der Zollformalitäten • Einholung von Sondergenehmigungen • Buchung von Schiffsfähren Ziel der Ausschreibung ist es, einen Anbieter zu finden, der nachweislich in der Lage ist, die Musikinstrumente zu den Probe- und Veranstaltungsorten des SWR Symphonieorchesters zu transportieren. Ein behutsamer und fachgerechter Transport mit modernem Equipment, zum Teil auch mit klimatisierten Ladeflächen, und der Einsatz von qualifiziertem Personal ist dabei Grundvoraussetzung für die Leistungserbringung.

**Interne Kennung:** EU-A/P 07/2024

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 60100000 *Straßentransport/-beförderung*

**Optionen:**

**Beschreibung der Optionen:** Der Vertrag verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn nicht mit einer Frist von sechs Monaten vor Ende der Laufzeit gekündigt wird.

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**NUTS-3-Code:** *Stuttgart, Stadtkreis (DE111)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 01/09/2024

**Enddatum der Laufzeit:** 30/04/2026

#### 5.1.4 Verlängerung

**Verlängerungen - maximale Anzahl:** 2

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

## **Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen**

### **5.1.7 Strategische Auftragsvergabe**

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

### **5.1.9 Eignungskriterien**

#### **Kriterium:**

**Art:** *Sonstiges*

**Bezeichnung:** Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123, 124 GWB - Hinweis bei Einbeziehung weiterer Unternehmen

**Beschreibung:** Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß § 42 VgV in Verbindung mit §§ 123, 124 GWB ist von jedem Bieter / jedem Mitglied der Bietergemeinschaft die Eigenerklärung im Angebotsschreiben (siehe Anlage 1) ausgefüllt einzureichen. (A1) Bei einer Bietergemeinschaft sind die geforderten Nachweise unter Kapitel 5.2.1 bis 5.2.3 von allen Bietern einer Bietergemeinschaft nachzuweisen. Die geforderten Nachweise unter 5.2.4 zur Feststellung der fachlich-beruflichen Leistungsfähigkeit können getrennt nach Aufteilung der Leistung innerhalb der Bietergemeinschaft eingereicht werden. Beabsichtigt der Bieter/Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages anderer Unternehmen im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftlich-finanzielle und/oder fachlich-technische Leistungsfähigkeit zu bedienen (§47 VgV), hat er/sie die unter Kapitel 5.2.1 bis 5.2.4 geforderten Nachweise und Erklärungen zur Eignung des anderen Unternehmens zu den übernommenen Leistungen vorzulegen.

#### **Kriterium:**

**Art:** *Eignung zur Berufsausübung*

**Bezeichnung:** A2: Handelsregistrauszug oder vergleichbarer Nachweis zur gewerblichen Leistungserbringung

**Beschreibung:** Aktueller Nachweis, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist (Handelsregistrauszug) oder vergleichbarer Nachweis (bspw. Partnerschaftsregister) (A2).

#### **Kriterium:**

**Art:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

**Bezeichnung:** A3.1: Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung

**Beschreibung:** Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung (i.d.R. Versicherungsschein oder Bestätigung der Versicherungsgesellschaft) mit folgenden Deckungssummen (A3.1): • 5.000.000 € pauschal jeweils für Personen- und Sachschäden Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall; die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres

beträgt 10.000.000 €. • 500.000 € pauschal für Vermögensschäden Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall; die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt 1.000.000 €. • 500.000 € pauschal für Tätigkeitsschäden Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall; die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt 1.000.000 €. • 500.000 € pauschal für das Abhandenkommen von Schlüsseln und Codekarten Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall; die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt 1.000.000 €. oder Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungs-summen an die o. g. Summen angepasst werden (siehe Anlage 1). Ein entsprechender Nachweis zur bestehenden Versicherung muss jedoch in jedem Fall beigelegt werden.

**Kriterium:**

**Art:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

**Bezeichnung:** A3.2: Nachweis einer bestehenden KFZ-Haftpflichtversicherung

**Beschreibung:** Nachweis einer bestehenden KFZ-Haftpflichtversicherung (i.d.R. Versicherungs-schein oder Bestätigung der Versicherungsgesellschaft) mit folgenden Deckungssummen (A3.2): • 100 Mio. € pauschal für Personen- und Sach- und Vermögensschäden, jedoch nicht mehr als 15 Mio. € je geschädigter Person. Mit einbezogen ist die Umweltschadendeckung in Höhe von 5 Mio. € je Schadenfall und 10 Mio. € je Versicherungsjahr. oder Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungs-summen an die o. g. Summen angepasst werden (siehe Anlage 1).

**Kriterium:**

**Art:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

**Bezeichnung:** A3.3: Bonitätsnachweis

**Beschreibung:** Nachweis der Bonität anhand eines Bonitätsnachweises mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder einen gleichwertigen Nachweis aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (nicht älter als ein Jahr). (A3.3) -> Mindestanforderung an die Bonität: Risikoklasse III bezogen auf die Bewertungsklassen der Finanzdienstleister (siehe Abbildung 1). Bewertung der Bonität: Niedriger Zielerfüllungsgrad (0 Pkt.) = Risikoklasse III Mittlerer Zielerfüllungsgrad (5 Pkt.) = Risikoklasse II Hoher Zielerfüllungsgrad (10 Pkt.) = Risikoklasse I

**Kriterium:**

**Art:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

**Bezeichnung:** A3.4: Umsatzentwicklung

**Beschreibung:** Darstellung der Umsatzentwicklung im Bereich der ausgeschriebenen Leistung in den letzten drei vorliegenden Geschäftsjahren (A3.4), einzutragen im Angebotsschreiben (Anlage 1). Bewertung der

Umsatzentwicklung: Niedriger Zielerfüllungsgrad (0 Pkt.) =  
Umsatzentwicklung ist tendenziell fallend. Mittlerer Zielerfüllungsgrad (5 Pkt.) = Umsatzentwicklung ist tendenziell gleich. Hoher Zielerfüllungsgrad (10 Pkt.) = Umsatzentwicklung ist tendenziell steigend.

**Kriterium:**

**Art:** *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

**Bezeichnung:** A4.1: Eigenerklärung des Bieters zum Personal

**Beschreibung:** Eigenerklärung des Bieters zum Personal, vorzulegen mit dem Angebotsschreiben (Anlage 1)

**Kriterium:**

**Art:** *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

**Bezeichnung:** A4.2: Zwei Referenzen

**Beschreibung:** Darstellung von zwei Referenzen vergleichbarer Art und Größenordnung in den vergangenen drei Jahren mit folgenden Angaben: • Name des Auftraggebers • Auftragszeitraum • Auftragsvolumen pro Jahr • Detaillierte Beschreibung des Auftragsinhalts Die Bewertung der eingereichten Referenzen erfolgt in Form einer vergleichenden Bewertung. Die eingereichten Referenzen werden vergleichend, anhand der oben geforderten Angaben bewertet und danach ob und in welchem Grad sie der auszuschreibenden Leistung nahekommen. Dazu werden die Referenzen in Zielerfüllungsgrade eingeteilt und bepunktet. Die Erwartungshaltung der Vergabestelle ist hier ein möglichst hohes Maß an Übereinstimmung der Referenz mit der auszuschreibenden Leistung. Es sind 2 Referenzen gefordert, die jeweils einzeln bewertet werden und jeweils maximal 30 Wertungspunkte erreichen können (in Summe max. 60 Punkte). Niedriger Zielerfüllungsgrad (0 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung nicht vergleichbar. Mittlerer Zielerfüllungsgrad (15 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung teilweise vergleichbar. Hoher Zielerfüllungsgrad (30 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar.

**Kriterium:**

**Art:** *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

**Bezeichnung:** B4.2: Qualitätssicherungsmanagement

**Beschreibung:** Beschreibung des Qualitätssicherungsmanagements des Bieters (Anlage 1) oder Vorlage einer entsprechenden Zertifizierung (als separate Anlage beizufügen): Zur Bewertung des Qualitätssicherungssystems werden die Angaben in Zielerfüllungsgrade eingeteilt und mit Punkten bewertet. Niedriger Zielerfüllungsgrad (0 Pkt.) = Es liegt keine Beschreibung vor. Mittlerer Zielerfüllungsgrad (10 Pkt.) = Es liegt eine Beschreibung eines umgesetzten Qualitätssicherungsmanagements vor. Hoher Zielerfüllungsgrad (20 Pkt.) = Es liegt ein gültiges Zertifikat einer unabhängigen Prüfstelle vor (z.B. DIN EN ISO 9001:2015).

### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <http://www.swr.de/ausschreibungen>,

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:** <https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/cf4cb7538580c20b67228b92be0b35d4>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 28/05/2024 12:00 +02:00

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Der SWR behält sich vor, geforderte Erklärungen und Nachweise, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden nachzufordern. Werden diese Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb dieser Nachfrist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss des Angebotes. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung anhand der Zuschlagskriterien betreffen, den Gesamtpreis verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb beeinträchtigen ist ausgeschlossen.

**Auftragsbedingungen:**

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** **ja**

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** **ja**

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer unzulässig soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags anerkennt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb*

**Höchstzahl der teilnehmenden Personen:** 1

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer Baden-Württemberg beim  
Regierungspräsidium Karlsruhe

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0000

**Offizielle Bezeichnung:** Südwestrundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts

**Identifikationsnummer:** t07119290

**Abteilung:** Einkauf Allgemein / Produktion

**Postanschrift:** Neckarstraße 230

**Ort:** Stuttgart

**Postleitzahl:** 70190

**NUTS-3-Code:** *Stuttgart, Stadtkreis* (DE111)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** Vergabe-AP@swr.de

**Telefon:** 000

**Internet-Adresse:** <https://www.swr.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

### 8.1 ORG-0001

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer Baden-Württemberg beim  
Regierungspräsidium Karlsruhe

**Identifikationsnummer:** 08-A9866-40

**Postanschrift:** Durlacher Allee 100

**Ort:** Karlsruhe

**Postleitzahl:** 76137

**NUTS-3-Code:** *Karlsruhe, Stadtkreis* (DE122)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** vergabekammer@rpk.bwl.de

**Telefon:** +49 (721) 926-8730

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

## **11 Informationen zur Bekanntmachung**

### **11.1 Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 028d5fd6-ee4e-46e5-b45c-6e25cbcb4d85 - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 22/04/2024 00:00 +02:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*